

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung am
Donnerstag, dem 22.11.2018, im Gebäude der SWK, Burgstraße 11, 67659 Kaiserslautern.

ANWESEND WAREN:

Vorsitzender

Herr Ralf Leßmeister

Mitglied

Herr Jean-Pierre Biehl
Herr Heinz Christmann
Herr Friedrich Geib
Frau Waltraud Gries
Frau Brigitte Hörhammer
Frau Miriam Jung
Herr Armin Obenauer
Herr Armin Rinder
Herr Hans-Josef Wagner
Herr Ero Franz Zinßmeister

Schriftführer/in

Frau Annette Diederich

Verwaltung

Herr Rene Mar
Herr Keven Bielski
Herr Dennis Brehm
Herr Maurice Mages

Entschuldigt fehlte:

Mitglied

Herrn Dr. Franz-Josef Pfreundt
Herr Daniel Schäffner
Herr Matthias Schlanke
Herr Alexander Ulrich

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 16:25 Uhr

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- 1 Bericht der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kaiserslautern (WFK 2018)
- 2 Beiträge zur Kreis- und Ortsentwicklung - Projekte und Initiativen
- 3 Breitbandcluster des Landkreises Kaiserslautern

Öffentlicher Teil

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch Landrat Leßmeister mit Feststellung der Beschlussfähigkeit. Alle Präsentationen werden als Anlage beigefügt.

TOP 1 Bericht der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kaiserslautern (WFK 2018)

Herr Bielski (WFK) berichtet kurz über die wirtschaftliche Lage des Landkreises.

Allgemein ist ein **Abwärtstrend der Arbeitslosenquote** festzustellen (4,4-5,0%), die Sozialversicherungszahlen bleiben konstant. Beispielhaft wird die Entwicklung der Gewerbe- und Industriegebiete kurz erläutert:

Neben den **Neuansiedlungen** in den Gewerbegebieten gab es auch noch viele weitere **Neuinvestitionen** im Landkreis, die in einer kurzen Beispielübersicht mit mehr als 172 Mio.€ erwähnt wurden.

Es ist ein **Ziel** das produzierende Gewerbe im Landkreis zu halten. Der Flächenbedarf ist da. Die Nachfrage ist enorm hoch. Es gilt die Gunst der Stunde der **wirtschaftlichen Hochphase** vom Jahr 2018 zu nutzen.

Außerdem gab es wieder 11 **Besuche des Landrates** bei verschiedenen Firmen im Landkreis, die als sehr wichtig und öffentlichkeitswirksam hervorgehoben wurden.

Im **Ausblick auf 2019** wird auf die Weiterführung der **interkommunalen Potenzialstudie** von Gewerbe- und Industrieflächen von Stadt und Landkreis hingewiesen.

Weiterhin wird das Projekt „**Alte Welt**“ mit dem Ziel Junge Menschen in der Alten Welt zu halten und Perspektiven zu bieten kurz erläutert.

TOP 2 Beiträge zur Kreis- und Ortsentwicklung - Projekte und Initiativen

Herr Mar berichtet über die Kreis- und Ortsentwicklung.

Als **Ergebnis** der Interkommunalen Industrie- und Gewerbeflächenpotenzialstudie zwischen Stadt und Landkreis Kaiserslautern kann festgehalten werden, dass die **Reserveflächen zwischen 2025 und 2030 aufgebraucht** sein werden und deshalb eine mittelfristige **Baulandentwicklungsplanung** angegangen werden muss.

Als positives Beispiel zu Konversionsflächen wird besonders auf den Gewerbepark Sem-
bach hingewiesen, der mit entsprechenden Belastungsstrukturen zu kämpfen hat.
Das Erfolgsmodell **TU-Kooperationsprojekt** von 2018/2019 wird mit den Orten Katzenbach
und Heimkirchen mit einer kleinen Studentengruppe weitergeführt.

Des Weiteren sollen in dem neuen Projekt „**Alte Welt**“ durch ein gemeinsames Problem-
Bewusstsein in Zusammenarbeit mit den 4 Landkreisen (Kusel, Kaiserslautern, Bad Kreuz-
nach und Kirchheim-Boland-Donnersbergkreis) und der ev. Kirche neue gemeinsame Lö-
sungsansätze intensiviert werden.

Nach einem kurzen Rückblick zum **Gesprächskreis der Innenentwicklung** wird von **Herrn
Brehm** der **Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“** erläutert.

Nach einigen Kritikpunkten am Wettbewerb wird dieser als sehr gewinnbringend für die Orte
beworben, da i.d.R. durch den Beteiligungsprozess der Bevölkerung viele Ideen und Anre-
gungen sowie auch Zuschussmöglichkeiten aufgedeckt werden. Deshalb ist es gewünscht,
dass über den Wettbewerb in 2020 in der vorhergehenden Ortsbürgermeisterdienstver-
sammlung genauer informiert werden soll.

Weiter werden die aktuell eingereichten Projekte der **kommunalen Dorferneuerung** kurz
vorgestellt. Zu den aktuellen **privaten DE-Anträgen** wird zusammenfassend auf das Zuwen-
dungsvolumen von 145.000€ bei einem Investitionsvolumen von 729.500€ hingewiesen.

Der **Denkmalschutz und der Tag des offenen Denkmals** werden vor allem in der Bedeu-
tung für die Baukultur der Kreis- und Ortsentwicklung genauso hervorgehoben, wie die erforderliche **Öffentlichkeitsarbeit**.

Frau Diederich stellt kurz und beispielhaft die **aktuellen Projekte der 3 LEADER LAG'en
im Landkreis** vor und summiert die Gesamtinvestition im Landkreis auf 3.308.389€ bei einer
bisherigen Förderung von 1.370.107 €, um auf die doch oft unterschätzte Leistung der Lea-
der-Förderung hinzuweisen.

TOP 3 Breitbandcluster des Landkreises Kaiserslautern

Herr Mages informiert über den Breitbandausbau im Landkreis

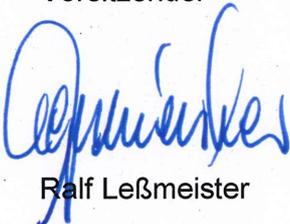
Das FTTC-Verfahren des 1. Förderaufrufes war schon komplett ausgeschrieben, als dann 1
Woche später der 2te Förderaufruf für die **FTTB-Glasfasertechnologie** kam. Dieses **Up-
grade** soll nach einem **Kreistagsbeschluss** umgesetzt werden und führt mindestens zu einer
Verzögerung von 4-6 Monate, da hier Anfang 2019 neu ausgeschrieben werden muss, so
dass es frühestens im Herbst 2019 zum Baubeginn kommen kann. Hier sind die Ortsbür-
germeister aufgerufen bei Baumaßnahmen darauf zu achten, dass in den gleichen Gräben
auch schon mal 2 Kabel von 2 Kommunikationsunternehmen gelegt werden sollen, um das
Ziel des flächendeckenden Glasfaserausbaus zu erreichen.

Es wird darum gebeten, dass Fa. MICUS bitte die gesamten Ausbaupläne an das LBM wei-
tergeben soll, damit bei **Straßenbaumaßnahmen bereits Leerrohre verlegt werden** kön-
nen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Anwesenden und schloss die Sitzung.

Kaiserslautern, den 03.12.2018

Vorsitzender



Ralf Leßmeister

Schriftführerin



Annette Diederich